

Erkenne, wer du bist



Alle, die sich von Gottes Geist leiten lassen,
sind seine Söhne und Töchter.

Römer 8,14 (NGÜ)

Ich stelle sehr gerne die Frage: „Wer sind Sie?“ Es scheint eine einfache Frage zu sein, die man leicht beantworten kann, doch das ist nicht unbedingt der Fall. Wenn mich jemand fragt: „Wer sind Sie?“, dann könnte ich zum Beispiel antworten: „Neil Anderson.“ „Nein, das ist Ihr Name. Wer sind Sie?“ „Ich bin Amerikaner.“ „Nein, das ist Ihre Nationalität.“

Ich könnte auch sagen, dass ich 175 cm gross bin und ein bisschen mehr als 70 kg wiege – ehrlich gesagt, weit mehr als 70 kg. Aber meine Körpermasse und mein Aussehen sind nicht meine einzigen Merkmale. Wenn man meine Arme und meine Beine abtrennen würde, wäre ich dann immer noch ich? Würde man mein Herz, meine Nieren oder meine Leber transplantieren, wäre ich nicht immer noch Neil? Sicherlich! Nun, wenn man immer mehr von mir wegschneiden würde, wäre mein Ich schon irgendwann getroffen, weil ich doch in meinem Körper stecke. Dennoch bin ich weit mehr, als man von aussen sehen kann.

Wir können mit dem Apostel Paulus sagen, dass wir niemand nach rein menschlichen Massstäben beurteilen (vgl. 2. Korinther 5,16). Wir neigen aber dazu, andere nach ihrer äusseren Erscheinung zu beurteilen (gross, klein, stämmig, schlank) oder nach ihrem Beruf (Klempner/-in, Tischler/-in, Pflegefachfrau/mann, Ingenieur/-in, Beamter/Beamtin). Wenn wir nach unserem Glauben gefragt werden, identifizieren wir uns gewöhnlich mit einer theologischen Richtung (protestantisch, evangelikal, calvinistisch, charismatisch), mit unserer konfessionellen Orientierung (baptistisch, methodistisch, evangelisch-freikirchlich) oder mit unserer Stellung in der Gemeinde (Sonntagsschullehrer/-in, Chormitglied, Diakon/-in, Platzanweiser/-in).

Aber wird Ihre Identität durch das bestimmt, was Sie tun oder wird das, was Sie tun, durch Ihre Identität bestimmt? Das ist eine wichtige Frage, besonders im Zusammenhang mit geistlicher Reife. Ich würde mich übrigens der letzten Aussage anschliessen. Ich glaube von ganzem Herzen, dass Ihre Hoffnung, als Christ zu wachsen und sinnvoll und glücklich zu leben, davon abhängt, ob Sie verstehen, wer Sie wirklich sind – nämlich, dass Sie in Christus ein Kind Gottes sind. Ihre Erkenntnis über Ihre Identität in Christus wird massgebend sein für Ihr Glaubensleben und Ihr Verhalten als Christ.



Herr Jesus, ich weiss, dass ich in Dir vollkommen bin. Bewahre mich davor, in meine alten Gewohnheiten zurückzufallen in der Meinung, Dich oder andere Menschen damit zu beeindrucken.

